

## Kulturprogramm der PSYCHIATRIETAGE 2012

### FILM

in Kooperation mit den Marburger Kinobetrieben

#### Mo 7.05.12 | Capitol Kinocenter

17.30 & 20.00 Uhr „LT22 RADIO LA COLIFATA“  
Dokumentarfilm Arg. 2007, Regie: Carlos Larrondo  
„Die Patienten des Hospitals Jose Borda haben „eine Schraube locker“. Doch anstatt sich in Malkursen immer tiefer in sich hinein zu verkriechen, entdecken sie durch „Radio La Colifata“ den Kontakt mit der Außenwelt und damit verbunden die Korrektur des eigenen Selbstbildes“ (tip Berlin)  
„LT22 Radio La Colifata ist eine filmische Perle, die nicht nur einige Nachdenklichkeiten über die sogenannte Normalität anstößt und mitunter in Tränennähe berührt, sondern auch noch heftiges Vergnügen bereitet.“ (Psychiatrienetz)  
Eintritt: 6 €, ermäßigt 4,50 €  
Extravorfürungen für Schulklassen u.a. nach Vereinbarung möglich  
nach der Abendvorstellung: Filmgespräch mit Ortwin Schäfer, BI Sozialpsychiatrie

### THEATER

in Kooperation mit Radestock's kleiner Komödie  
[www.radestocks-kleine-komoedie.de](http://www.radestocks-kleine-komoedie.de)

#### Fr 11.05.12 | vino nobile Marburg-Marbach

20.00 Uhr „DAS PFLICHTMANDAT“

### Die Referenten

- Dr. Secil Akinci  
Chefärztin der Psychosomatischen Abteilung, Median Klinik am Südpark, Bad Nauheim
- Dipl. Psych. Viktoria Bachmann  
Ambulanz der Vitos KPP Giessen-Marburg
- Gamma Bak  
Filmproduzentin und Regisseurin, Berlin
- Prof. Dr. Petra Bauer  
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftl. Fakultät d. Uni. Tübingen
- Priv.- Doz. Dr. med. Andreas Bechdorf  
Leitender Oberarzt, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Universitätsklinikum Köln
- Prof. Dr. rer. pol. Heinz-J. Bontrup  
Wirtschaftswissenschaftler an der Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen-Bocholt-Recklinghausen und Sprecher der Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik.
- Bettina Jahnke  
Freie Journalistin, EX-IN Gesundheitsberaterin, St. Augustin
- Priv. Doz. Dr. Dirk Leube  
Leitender Oberarzt, Universitätsklinik Marburg
- Dipl. Soz.päd. Ursula Mannschitz  
Leiterin des Zentrum für Psychose & Sucht der SHM e.V.
- Dr. Dipl.-Psych. Stephanie Mehl  
Leitende Psychologin, Universitätsklinik Marburg
- Dr. Ulrich Oehlenschläger  
Leitender Abteilungsarzt in der Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Marburg
- Dr. Stefan Redies  
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Ambulanz der Vitos KPP Giessen-Marburg
- Rainer Seifert  
Fachkrankenpfleger, Ambulanz der Vitos KPP Giessen-Marburg
- Gudrun Siebke-Richter  
Projektleiterin Schulkindarmut beim Kinderschutzbund, Marburg
- Dipl. Soz.päd. Margrit Sternsdorff  
Ambulanz der Vitos KPP Giessen-Marburg

### Die Veranstalter

- BI Sozialpsychiatrie e.V.
- Soziale Hilfe Marburg e.V.
- Psychosoziales Zentrum LOK Stadtallendorf
- Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Marburg
- IFD Arbeit und Bildung e.V.
- Fachbereich Gesundheit, Landkreis MR-BID
- Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Philipps-Universität Marburg
- BZ Therapie-, Wohn- und Pflegegruppen GmbH Steffenberg
- Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft
- Der Merjehop, Hofgut für psychisch kranke Erwachsene
- Wohn- und Pflegeheim Sonnenpark Gladenbach

### Hinweise

#### Teilnahmegebühren:

Marburg	25,- € / pro Person
Stadtallendorf	25,- € / pro Person
Biedenkopf	Eintritt frei
Alle Orte/Tage	40,- € / pro Person

Ermäßigung gewähren wir nach Vorlage eines gültigen Schüler-/Studenten-/Rentenausweises bzw. bei geeigneten anderen Nachweisen.

Für die Veranstaltung werden CME Punkte bei der Ärztekammer beantragt.

Vor Ort gibt es jeweils Büchertische der Buchhandlungen Elwert (Marburg) und Leni's Buchladen (Stadtallendorf).

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren:  
Sparkasse Marburg-Biedenkopf und Janssen-Cilag

Grafik-Design: ArtFactory, Marburg, [www.art-factory.info](http://www.art-factory.info)  
Bildnachweis: Sutterstock

### Kontakt und Infos

Marburg:	06421 / 404-282
Stadtallendorf:	06428 / 1035
Biedenkopf:	06461 / 95240

[www.psychiatrietage-marburg-biedenkopf.de](http://www.psychiatrietage-marburg-biedenkopf.de)

# PSYCHIATRIETAGE Biedenkopf Marburg Stadtallendorf 2012



**7. -11. Mai 2012**

Thema: „Früherkennung  
seelischer Erkrankungen“

## Zur Tagung

Im Mai 2012 werden zum achten Mal PSYCHIATRIETAGE im Landkreis Marburg-Biedenkopf stattfinden. Wie in den Jahren davor wird diese Veranstaltung von Trägern der regionalen psychiatrischen & sozial-psychiatrischen Versorgung gemeinsam organisiert und ausgerichtet.

Das diesjährige Rahmenthema lautet:

### „FRÜHERKENNUNG SEELISCHER ERKRANKUNGEN“

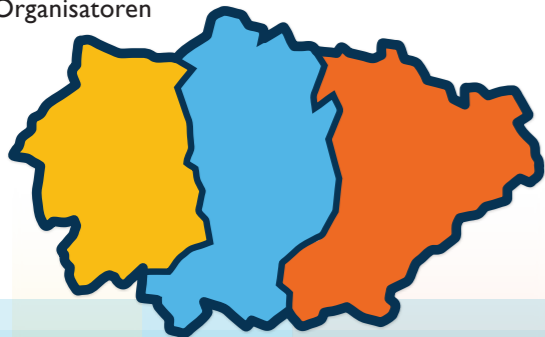
Die Themenvorgabe liefert die Grundlage für die Vorträge und Workshops, die an den Standorten Stadtallendorf, Marburg und Biedenkopf mit örtlicher Schwerpunktsetzung angeboten werden.

Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Bürger und Bürgerinnen des Landkreises, an Betroffene, deren Angehörige und psychiatrisch Tätige.

Um unmittelbare Praxisnähe zu gewährleisten und die kommenden Impulse in konstruktive Bahnen zu lenken, haben wir Workshops und Diskussionen genügend Raum gegeben.

Wir erhoffen uns anregende Gespräche, intensiven Austausch und freuen uns über eine rege Teilnahme.

Die Organisatoren



## Di 8.5.2012 | Stadthalle Stadtallendorf

### „ACH WIE GUT, DASS NIEMAND WEISS...“ STIGMATISIERUNG-ANTISTIGMA

9.00 Uhr	<b>ERÖFFNUNG</b> Einführung in das Thema und Begrüßung: <i>Bernd Keuerleber</i>  Grüßworte: <i>Dr. Karsten McGovern, Landkreis Marburg-Biedenkopf</i> <i>Christian Somogyi, Bürgermeister von Stadtallendorf</i> Moderation: <i>Reinhard Naumann</i>
9.30 Uhr	<b>VORTRAG</b> „Krank machende Ursachen in der Ökonomie“ <i>Prof. Dr. rer. pol. Heinz-J. Bontrup, Gelsenkirchen</i>
10.30 Uhr	<b>PAUSE</b>
10.45 Uhr	<b>VORTRAG</b> „Doppeltes Stigma: Migrant und psychisch krank“ <i>Dr. Secil Akinci, Bad Nauheim</i>
11.30 Uhr	<b>VORTRAG</b> Leipziger Schulprojekt „Verrückt? Na und!“ <i>Gudrun Siebke-Richter, Marburg</i>
12.15 Uhr	<b>VORTRAG</b> „Das Schicksal wenden – Familientraumata und Psychose“, <i>Gamma Bak, Berlin</i>
13.00 Uhr	<b>MITTAGSPAUSE</b>
14.00 Uhr	<b>FILMVORFÜHRUNG</b> „Schnupfen im Kopf“ Dokumentarfilm von <i>Gamma Bak</i>
15.45 Uhr	<b>AUSKLANG IM FOYER (bis 16.00 Uhr)</b>

## Mi 9.5.2012 | TTZ Marburg Softwarecenter 1-5

### „ICH SEHE WAS, WAS DU NICHT SIEHST“ FRÜHERKENNUNG VON PSYCHOSEN

9.30 Uhr	<b>ERÖFFNUNG</b> Grüßwort: <i>Dr. Kerstin Weinbach, Stadträtin, Marburg</i> Moderation: <i>Inka Domnick</i>
10.00 Uhr	<b>VORTRAG</b> „Früherkennung und Frühintervention bei schizophrenen Störungen“ <i>Priv.- Doz. Dr. med. Andreas Bechdorf, Köln</i>
10.45 Uhr	<b>VORTRAG</b> „Früherkennung – (k)ein Thema für Soziale Arbeit?“ <i>Prof. Dr. Petra Bauer, Tübingen</i>
11.30 Uhr	<b>PAUSE</b>
12.00 Uhr	<b>VORTRAG</b> „Heilswege durch psychotische Welten“ <i>Bettina Jahnke, St. Augustin</i>
12.45 Uhr	<b>MITTAGSPAUSE</b>
14.00 Uhr	<b>WORKSHOPS</b> „Verhaltenstherap. Interventionen bei Schizophrenie“ <i>Dr. Dipl.-Psych. Stephanie Mehl, Priv. Doz. Dr. Dirk Leube, Universitätsklinik Marburg</i> „Was ist EX-IN?“ – Von der Psychiatrieerfahrung zur Helferin der Gesundheit <i>Bettina Jahnke, St. Augustin</i> „Abheben mit legal highs?“ – Die Bedeutung synthetischer Drogen für die praktische Arbeit für Menschen mit Doppeldiagnose Psychose & Suchterkrankung <i>Dipl. Soz.päd. Ursula Mannschitz, SHM e.V., Marburg</i> „Diagnostik und differenzierte Behandlungsangebote in der Ambulanz“ <i>Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ambulanz der Vitos KPP Giessen-Marburg, Standort Marburg</i>
15.45 Uhr	<b>AUSKLANG IM FOYER (bis 16.00 Uhr)</b>

## Do 10.5.2012 | Biedenkopf

### SCHULPROJEKT „VERRÜCKT? NA UND!“

Schulen gewinnen als gesellschaftliche Sozialisationsinstanzen immer mehr an sozialpolitischer Bedeutung. Auch für die Kinder und Jugendlichen selbst wird die Schule neben der Familie und den Peergroups immer mehr zum Lebensmittelpunkt. Häufig verbringen sie mehr Zeit in der Schule als in der Familie. Kinder und Jugendliche sind außerdem heute besonderen psychischen Belastungen und Gefährdungen ausgesetzt.

Im Hinblick auf die Prävention psychischer Erkrankungen bzw. auf Kampagnen zur Entstigmatisierung psychisch Kranker rückt die Schule deshalb zu Recht in den Fokus sozialpsychiatrischer Aktivitäten. Aber auch für die Schulen und Lehrer sind diese Themen virulent, übernehmen sie doch zunehmend auch gesundheitspräventive und sozialpädagogische Aufgaben, die über den im engeren Sinne bildungspolitischen Auftrag hinausgehen.

Die Veranstalter freuen sich deshalb, dass sich die Beruflichen Schulen in Biedenkopf sowie die Mittelpunktsschule Oberes Perftal in Steffenberg-Niedereisenhausen bereit erklärt haben, das Leipziger Schulprojekt „Verrückt? – Na und!“ gemeinsam mit den Veranstaltern durchzuführen. Der diesjährige Hinterländer Beitrag ergänzt praktisch den Vortrag in Stadtallendorf und rundet die Gesamtveranstaltung somit ab.

### „TISCHLEIN DECK DICH“

Schutzhütte in Angelburg-Frechenhausen  
(Anfahrtsskizze siehe <http://schutzhuette-frechenhausen.de>)

14.00 Uhr	<b>BUNTER GRILLNACHMITTAG (bis 18.00 Uhr)</b> Live Musik mit John Cordi Sport-Spiel-Spannung
-----------	--